

Unter heutigem Tage übergab ich meine **Bäckerei** meinem früheren Gehilfen Herrn **Emil Theissig**, welcher  $4\frac{1}{2}$  Jahre bei mir beschäftigt war. Indem ich für das mir in so reichem Maße erwiesene Vertrauen und Wohlwollen bestens danke, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Siegmars, 1. Juli 1904.

Hochachtungsvoll

**Fritz Heilmann, Bäckermeister.**

Auf obiges Bezug nehmend erlaube ich mir, den geehrten Bewohnern von Siegmars u. Umg. mich hierdurch bestens zu empfehlen, indem ich ebenso wie mein Vorgänger bemüht sein werde, die mich Beehrenden **streng solid und nur mit guter, schmackhafter Ware zu bedienen.**

Um gütige Unterstützung bittend, zeichnet

Hochachtungsvoll

**Emil Theissig.**

P. P.

Wir geben hierdurch bekannt, daß das im Grundstück Nr. 6 „am Bahnhof“ Siegmars seit mehr als 20 Jahren von Herrn **Osw. Krisch** betriebene **Kohlengeschäft** vom 1. Juli a. e. von

**Herrn Karl Wilhelm Röber**

in Reichenbrand

unter eigener Firma in bisheriger Weise weitergeführt werden wird und bitten wir, das unserem verstorbenen Vater in so reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen auch dem künftigen Geschäftsinhaber betätigen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Siegmars, 30. Juni 1904. **Osw. Krisch's Erben.**

Auf obiges bezugnehmend, erlaube ich mir die ergebene Anzeige, daß ich das **Kohlengeschäft von Herrn Osw. Krisch** übernommen habe und soll es mein aufrichtiges Bestreben sein, die mich beehrende Kundenchaft in jeder Weise wie bisher zufrieden zu stellen durch prompte und gewissenhafte Bedienung.

Um gütige Aufträge bittet

Hochachtungsvoll

**Karl Wilhelm Röber.**

### Einladung.

Dienstag den 5. Juli abends  $1\frac{1}{2}$  Uhr findet im Schweizerhaus Rabenstein die praktische Vorführung unserer

## „Smith Premier Typewriter“

Schreibmaschine

statt. Gekrönt mit dem ersten Preis der Pariser Weltausstellung 1900. Alle Damen und Herren, welche sich dafür interessieren, sind höflichst dazu eingeladen.

Eintritt kostenlos.

Der Vertreter

**Albert Schumann,**  
Chemnitz, Zwickauerstr. 17.

## Kirschenfest Rabenstein!

Der geehrten Einwohnerschaft von Rabenstein u. Umg. zur gefl. Kenntnis, daß ich mit dem Verkauf der diesjährigen Ernte begonnen habe.

Empfehle gleichzeitig **täglich frische**

**echt Berliner Röllmöpfe, Russische Sardinien,**

sowie **Limburger Käse** u. s. w.

Verschiedene Neu- und Umbauten werden dem geehrten Publikum den Aufenthalt gewiß angenehm machen.

Zahlreichem Besuch sieht entgegen

Hochachtungsvoll

**Georg Hoppe,**  
Kirschenpächter.

## Ernst Koch, Rabenstein



hält sein **reichhaltiges Lager von Schuhwaren**, von den einfachsten bis zu den elegantesten, bestens empfohlen.

## Neu eingetroffen!

**Herrenwäsche,**  
reizende **Schlipse,**  
**Männer-, Burschen- u. Knaben-**  
**Penden,**

**Knaben-Waschanzüge,**  
Mützen, Hüte und Schürzen.

**Damen-Waschblusen**  
von 1 Mk. an, große Auswahl!

**Damen- u. Kinderkorsetts,**  
alle Preise.

**Damen-, Mädchen- und Kinder-**  
**hemden,**  
weiße und bunte Frauenjaken,  
Spachteltragen.

**Alle Neuheiten**

in **Damen-, Mädchen- und**  
**Kinderschürzen,**

**allerliebste Kinderkleidchen**  
in Cheviot, Waschstoff und  
Barchent,

**Erstlingswäsche,**  
**Kinderhäubchen,**  
**Spitzenhütchen.**

**Kattun- und Barchent-Neste.**  
Ferner **Handtücher,**

**Wischtücher, Taschentücher,**  
sowie Futterstoffe,

Schweißblätter, Nähseide, Zwirne,  
Halskrüsen, Korsett-Schlösser und

Senkel, Waschverschlüsse  
empfiehlt zu bekannt billigen Preisen

**Therese Lohwasser,**  
Rabenstein.

## Billig! Gut!

**Matrassen** mit 40 Federn v. 20 Mk. an,  
**Sofas** von 45 Mk. an,

**Plüsch-Ottomanen** von 75 Mk. an,  
sowie **Umarbeiten alter Möbel** und

**Tapezieren der Zimmer.**

**Karl Bundschuh,**

Tapezierer, Rabenstein Nr. 52.

Per 1. August suche ich für mein  
**Mädchen**

**anderweitig guten Dienst.**  
Frau **Martha Stoll,**  
Siegmars, Hoferstr. 41.

## Gesucht!

Für die **Strichhandschuh-**  
**Abteilung** einer großen Firma Oester-

reichs wird ein nicht zu junger

**Meister**

tabellosen Rufes gesucht, welcher sowohl den Artikel als auch die hierfür in Frage kommenden Mustermaschinen jeder Art gründlich versteht, selbständig mustern kann und Neuheiten, evtl. auch in Sportartikeln bringen kann, womöglich auch kleine Reparaturen selbständig vornimmt. Offerten unter M.W. 11 mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen an d. Exped. d. Bl.

## Handschuhe zum Nähen

werden ausgegeben bei  
**Rich. Schroeter & Co.**  
Siegmars, Hoferstraße 48.

Nach Reichenbrand ein  
**ordentliches Mädchen**  
von 14-16 Jahren  
für häusliche Arbeit sofort gesucht.  
Näheres in der Exped. d. Bl.

## Eine schöne große Wohnung

in I. Etage, bestehend aus Stube, Küche und Schlafstube nebst großer Bodenkammer und Zubehör per 1. Oktober, sowie auch eine schöne **Parterre-Wohnung** sofort oder auch 1. Oktober zu vermieten bei  
**Emil Winter, Rabenstein.**

## Ein größeres Logis

mietsfrei. Näheres  
Rabenstein, Chemnitzstr. 110.

## Reichenbrand.

Eine Stube mit Alkoven und Kammer per 1. August an nur ruhige Leute zu vermieten. Näheres durch die Exped. d. Bl.

## Stube, Alkoven und Zubehör

per sofort zu vermieten.  
**Gustav Fischer,**  
Rabenstein, Chemnitzstr. 80 F.

**Siegmars, Am Wald 1,**  
eine kleine Stube zu vermieten.

Für die allseitigen Beweise der Liebe und Freundschaft, welche uns durch zahlreiche Geschenke, Ehrungen und Beglückwünschungen anlässlich unseres **25jährigen Ehejubiläums** zuteil wurden, sagen noch hierdurch ihren **herzlichsten Dank!**

Rabenstein,  
26. Juni 1904.

**Hugo Uhlmann und Frau.**